



Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates Stenweiler der Gemeinde Schiffweiler

Sitzungsdatum: Montag, den 13.07.2020
Sitzungsnummer: OR Stwl/007/2020
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Ratssaal, Rathausstraße 11, 66578 Schiffweiler

Anwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Christina Baltés
Herr Paul Eckstein
Frau Priska Gassert
Frau Helga Patschicke
Herr Bernhard Wolfgang Planz
Herr Markus Saar

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jonas Linn
Herr Ralf Müller
Frau Susanne Tornes

Fraktionsloses Mitglied

Herr Manfred Grenner

von der Verwaltung

Herr Jonas Herz
Herr Franco Moro

Schriftführer

Frau Nicole Hoffmann

Gäste

Firma Saarbrücker Zeitung

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Tobias Wiederhold entschuldigt

von der Verwaltung

Herr Markus Fuchs entschuldigt

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil

2. Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 6/2020 vom 04.06.2020
3. Annahme der Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der vier Ortsräte Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler Nr. 7/2020 vom 12.03.2020
4. Absage bzw. Verschiebung des Seniorennachmittags
5. Streckenverlauf des LKW-Verkehrs für die An- und Abfahrt zur Baustelle Neubau Kita Stennweiler
6. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu 1 Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 2 Annahme der Niederschrift im öffentlichen Sitzungsteil Nr. 6/2020 vom 04.06.2020

Beschluss:

Einstimmig genehmigt der Ortsrat die Niederschrift Nr. 6/2020 vom 04.06.2020 in Bezug auf den öffentlichen Teil.

zu 3 Annahme der Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der vier Ortsräte Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler Nr. 7/2020 vom 12.03.2020

Beschluss:

Einstimmig genehmigt der Ortsrat die Niederschrift der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der vier Ortsräte Heiligenwald, Landsweiler-Reden, Schiffweiler und Stennweiler Nr. 7/2020 vom 12.03.2020.

zu 4 Absage bzw. Verschiebung des Seniorennachmittags

Sachverhalt:

Die Ortsvorsteherin gibt bekannt, dass der Seniorennachmittag für 4. Oktober 2020 geplant war, aufgrund der momentanen Situation allerdings aus ihrer Sicht abgesagt werden sollte, da gerade die Seniorinnen und Senioren zu der am meisten gefährdeten Gruppe gehören und der Ortsrat als Veranstalter ganz klar die Verantwortung trägt.

Mitglied Planz (SPD) ist ebenfalls der Meinung, dass man es nicht verantworten könne die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger durch die Durchführung einer solchen Veranstaltung einer Gefahr auszusetzen und spricht sich deshalb ebenfalls für eine Absage des Seniorennachmittags aus.

Mitglied Grenner (FBL) weist darauf hin, dass in den letzten Jahren bis zu 200 Seniorinnen und Senioren den Seniorennachmittag besucht haben und die Belüftung nicht optimal funktionierte, weshalb er sich darum kümmern musste, dass dies behoben wird, obwohl ein Hausmeister anwesend war.

Die Ortsvorsteherin widerspricht den Aussagen von Herrn Grenner und weist darauf hin, dass immer gelüftet wurde und der Hausmeister stets für alle Belange als Ansprechpartner zur Verfügung stand.

Herr Grenner ist der Meinung, dass man den Seniorennachmittag aufgrund dieser Zustände dieses Jahr absagen sollte.

Mitglied Tornes (CDU) ist ebenfalls der Meinung, dass man in der momentanen Situation den Seniorennachmittag eher absagen sollte, da die Seniorinnen und Senioren zur Hoch-Risiko-Gruppe gehören und der Ortsrat hier die Fürsorgepflicht hat. Sie gibt allerdings zu bedenken, ob in Zukunft nicht ein gemeinsamer Seniorennachmittag mit allen vier Ortsteilen stattfinden könne.

Die Ortsvorsteherin weist darauf hin, dass in diesem Fall nur zwei Hallen in Frage kämen; dies wären die Mühlbachhalle und die Klinkenthalhalle. Sie gibt außerdem zu bedenken, dass die Parksituation an diesen beiden Hallen schwierig ist. Des Weiteren ist sie der Überzeugung, dass ein Seniorennachmittag vor Ort im entsprechenden Ortsteil stattfinden sollte.

Einstimmig beschließt der Ortsrat den Seniorennachmittag in diesem Jahr abzusagen.

zu 5 Streckenverlauf des LKW-Verkehrs für die An- und Abfahrt zur Baustelle Neubau Kita Stenweiler

Die Ortsvorsteherin informiert, dass die Baustellenzufahrt zum Neubau der Kita so verlaufen soll wie dies bei der Neugestaltung des alten Schulhofs der Fall war. Dies bedeutet, dass die LKWs, die Straße Im Ruckert, von der Lindenstraße aus, als Anfahrt zur Baustelle benutzen sollten.

Herr Moro, stellvertretender Leiter des Bau- und Umweltamtes, fügt hinzu, dass es keine zusätzliche Baustraße geben wird und die Hauptzufahrt durch die Straße Im Ruckert erfolgen soll.

Mitglied Grenner (FBL) fragt nach, ob es eine Einbahnstraßenregelung geben wird. Herr Moro verneint dies und weist darauf hin, dass die Sattelzüge einen großen Radius benötigen, um von der Lindenstraße in die Straße Im Ruckert einzufahren.

Mitglied Tornes (CDU) ist der Meinung, dass man auch den Radius bedenken sollte, welcher benötigt wird um von der Straße Im Ruckert in den Karl-Kunz-Weg einzufahren.

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Mitglied Grenner (FBL) fragt nach ab wann der Boltzplatz wieder bespielbar sei, da der Platz nach den Kanalbaumaßnahmen wieder eingeebnet wurde. Herr Moro antwortet, dass am 17. August 2020 der Spatenstich des Neubaus der Kita erfolgen solle und man dadurch eine relativ große Baustelle im dortigen Bereich habe; somit wird der Boltzplatz während der Bau-phase nicht zur Verfügung stehen. Im übrigen ist dieser auch momentan noch nicht freigegeben.

Mitglied Planz (SPD) bittet darum in der Hüttigweilerstraße Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen, da aufgrund der momentanen Straßensperrung in Welschbach der komplette Verkehr von und nach Hüttigweiler über die Hüttigweilerstraße fährt; dies oft mit weit überhöhter Geschwindigkeit. Auch LKW würden mit weit überhöhter Geschwindigkeit durchfahren.

Mitglied Eckstein (SPD) ist der Meinung, dass man auch den ruhenden Verkehr in Stenweiler kontrollieren sollte. Die Ortsvorsteherin entgegnet, dass in der Josefstraße bereits kontrolliert wurde.

Mitglied Tornes (CDU) sagt, dass dies in der dortigen Siedlung allgemein ein Problem wäre. Mitglied Müller (CDU) ergänzt, dass es in Stenweiler zu wenige Parkplätze gibt und deshalb oft wild geparkt wird.

Mitglied Tornes (CDU) findet, dass durch die eingeschränkte Nutzungsmöglichkeit des Spielplatzes „Im Unterdorf“ und die Sperrung des Spielplatzes „In der Seiters“, ein Spielplatz für ganz Stenweiler recht wenig sei.

Die Ortsvorsteherin entgegnet, dass durch einen Beschluss des Ortsrates der Spielplatz „In der Seiters“ zurückgebaut werden soll. Außerdem sollte man darüber nachdenken, ob der Spielplatz „Im Unterdorf“ nach Beendigung des Kita-Neubaus generalüberholt werden sollte.

Mitglied Grenner (FBL) ist der Meinung, dass Spielplätze generell eingefriedet werden sollten, damit keine Hunde ohne Herrchen auf den Spielplatz laufen können; in Stenweiler wäre dies allerdings nicht der Fall.

Außerdem bestehe Gefahr für die Kinder durch Zecken, wenn das Gras auf den Spielplätzen nicht rechtzeitig gemäht werde.

Christina Baltes
Vorsitzende

Nicole Hoffmann
Protokollführerin